

Wir bedanken uns, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben, das das Ergebnis technologischer Erfahrung und ständiger Forschung ist, was uns erlaubt hat, ein vorzügliches Produkt in der Sicherheit, Zuverlässigkeit und Leistung zu entwerfen.

In diesem Handbuch finden Sie alle nützlichen Informationen und Ratschläge, um Ihr Produkt in höchster Sicherheit und Leistung zu benutzen.



Wir erinnern Sie daran, dass die erste Einschaltung durch unseren Autorisierten Technischen Kundendienst (Gesetz 37/2008) vorgenommen werden soll, der die Installation überprüft und den Garantieschein ausfüllt.

- **Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Schäden**, die durch unsachgemäße Aufstellungen, falsch ausgeführte Wartungsarbeiten und ungeeigneten Gebrauch des Ofens verursacht sind.
- Die Einheit ist keine **Verbrennungsanlage. Nur die Pellets sind passender Brennstoff.**
- Dieses Handbuch ist vom Hersteller redigiert worden. Es ist **Bestandteil des Produktes** und soll mit dem Produkt immer aufbewahrt werden. Falls das Produkt verkauft bzw. zu einem anderen Ort gebracht wird, sollen Sie sich **immer vergewissern, dass das Handbuch mit dem Produkt aufbewahrt wird**, weil die darin enthaltenen Informationen für den Käufer sehr wichtig sind, sowie für alle Personen, die mit Installation, Gebrauch und Wartung beauftragt sein werden.
- Vor der Aufstellung, der Verwendung sowie vor irgendeinem Eingriff auf dem Produkt **lesen Sie die Anleitungen und die technischen Spezifikationen** des vorliegenden Handbuches sorgfältig durch.
- Die Einhaltung von den im vorliegenden Handbuch enthaltenen Hinweisen **garantiert die Sicherheit der Personen und des Produktes, sowie einen sparsamen Betrieb und eine lange Lebensdauer.**
- Der aufmerksam durchgeführte Entwurf zusammen mit der Analyse der Risiken ermöglichte unserer Firma die Ausführung eines sicheren Produktes. Trotzdem empfehlen wir Ihnen, bei irgendeiner Operation den im vorliegenden Dokument enthaltenen **Anleitungen sorgfältig zu folgen** und das Dokument immer zur Verfügung aufzuhalten.
- Seien Sie sehr **aufmerksam, wenn Sie Keramikteile**, falls vorhanden, **bewegen.**
- Kontrollieren Sie die genaue Ebenheit des Bodens, auf dem Sie das Produkt aufstellen werden.
- **Die Wand, an die das Produkt aufgestellt wird, soll nicht aus Holz** bzw. aus entzündlichem Stoff **bestehen.** Es ist außerdem erforderlich, Sicherheitsabstände zu halten.
- Während der Ofen in Betrieb ist, **erreichen einige Teile, wie Tür, Griff, Flanken, hohe Temperaturen.** Seien Sie besonders aufmerksam, wenn Kinder, alte Leute, Behinderte oder Haustiere im Zimmer sind.
- Montage soll durch autorisierte Techniker (autorisierten Kundendienst) ausgeführt werden.
- Pläne und Zeichnungen werden als Beispiele geliefert. Der Hersteller **darf ohne vorherige Benachrichtigung alle Änderungen vornehmen, die er für notwendig hält**, um eine Politik von ständiger Entwicklung und Erneuerung des Produktes zu verfolgen.
- Wenn der Ofen auf seiner höchsten Leistung funktioniert, ist es empfohlen, **Handschuhe anzuziehen**, wenn Sie mit der Tür zum Pelletsladen oder dem Handgriff arbeiten.
- **Es ist nicht empfohlen, den Ofen in Schlafzimmer zu installieren.**



Weder den Ofenkörper decken noch die Öffnungen auf der Oberseite verstopfen, wenn das Gerät in Betrieb ist. Unseren Öfen wird die Linieneinschaltung geprüft.

Im Fall von Feuer, schalten Sie die Stromversorgung aus, benützen Sie einen Feuerlöscher und rufen Sie die Feuerwehr an, wenn notwendig. Danach rufen Sie ein autorisiertes Assistenzzentrum an.

1.0 Normungen und Konformitätserklärung

Unsere Firma erklärt, dass der Ofen den folgenden Normen der EG Richtlinien entspricht:

- 89/336 CE und 2004/108 CE (EMC Rechtsvorschrift) und folgende Änderungsanträge;
- 2006/95 CE (Niederspannungsrechtsvorschrift) und folgende Änderungsanträge;
- 2006/42 EC Richtlinie zur Geräte;
- 89/106 CE (Baumaterialien);
- Für die Installation in Italien beziehen Sie sich auf UNI 10683/98 oder folgende Änderungen. Für die Wasser-Thermo-Sanitär-Anlage bitten Sie Ihren Techniker um die Konformitätserklärung L.37/2008 gemäß. Achten Sie alle lokale, nationalen und Europäischen Vorschriften;
- EN 60335-1; EN 50165; EN 50366; EN 55014-1; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3; EN 14785.

1.1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie bitte das vorliegende Gebrauchs- und Wartungshandbuch aufmerksam durch, bevor den Ofen aufzustellen und in Betrieb zu nehmen! Wenn Sie Erklärungen dafür brauchen, wenden Sie sich an den Händler bzw. an den Autorisierten Kundendienst.

- Der Pelletofen muss nur in Häusern betrieben werden. Der Ofen wird durch eine elektronische Karte gesteuert, was eine völlig automatische Kontrolle der Verbrennung erlaubt. Das Steuergehäuse steuert die Einschalt- und Ausschaltphase sowie 5 Leistungsniveaus, indem ein sicherer Betrieb des Ofens garantiert wird;
- Das für die Verbrennung verwendete Brennelement lässt die meiste durch Verbrennung des Pellets erzeugte Asche in den Aschekasten fallen. Da nicht alle Pellets hoher Qualität sind, empfehlen wir Ihnen, das Brennelement jeden Tag zu kontrollieren. Nur das von Hersteller empfohlene Pellet soll auf jeden Fall gebraucht werden;
- Das Glas ist mit einer speziellen Luftströmung versehen, die zur Selbstreinigung des Glases dient. Nach einigen Betriebsstunden bildet sich trotzdem eine graue Patina auf dem Glas. Das hängt auch von dem Pellettyp ab. Einige Pellets machen den Raum schmutziger als andere.

1.2 Verantwortung

Nach der Lieferung vorliegendes Handbuchs übernehmen wir keine Haftpflicht bzw. strafrechtliche Verantwortung für Unfälle, die durch die teilweise oder ganze Nichteinhaltung der im Handbuch enthaltenen Hinweise bedingt sind. Wir haften nicht für unsachgemäßen Gebrauch des Ofens, ungeeignete Verwendung durch den Benutzer, nicht autorisierte Änderungen und/oder Reparaturarbeiten, sowie für den Gebrauch von nicht originalen Ersatzteilen dieses Modells.

Der Hersteller übernimmt keine direkte bzw. indirekte Haftpflicht bzw. strafrechtliche Verantwortung bedingt durch:

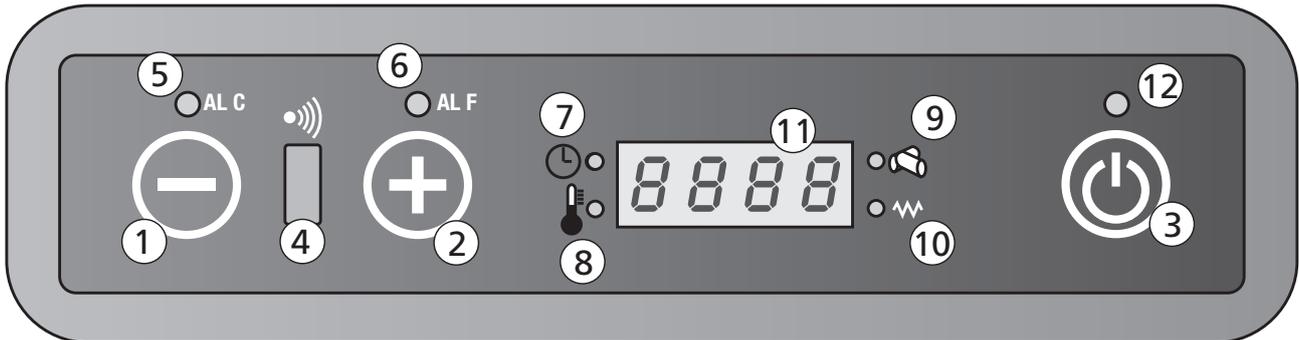
- Ungenügende Wartung;
- Nichteinhaltung der im vorliegenden Handbuch enthaltenen Anweisungen;
- Gebrauch nicht in Übereinstimmung mit dem Sicherheitsstandard;
- Installation nicht gemäß den im Land gültigen Normen;
- Installation durch unqualifiziertes bzw. unausgebildetes Personal;
- Ausführung von Änderungen bzw. Reparaturen, die von Hersteller nicht genehmigt worden sind;
- Gebrauch von nicht originellen Ersatzteilen;
- Außerordentliche Ereignisse.



- **Den Ofen nur mit hochwertigem von Hersteller empfohlenes Pellet mit einem Durchmesser von 6 mm betreiben;**
- **Vor dem elektrischen Anschluss des Ofens sollen Auslassleitungen mit dem Rauchfang verbunden werden;**
- **Niemals das Gitter im Pelletbehälter wegnehmen;**
- **Im Raum, wo der Ofen installiert wird, soll genügende Luftzirkulation gewährleistet werden;**
- **Die Ofentür nie öffnen, während der Ofen in Betrieb ist;**



- **Wenn der Ofen läuft, werden Oberflächen, Rohrleitungen, Glas und Handgriff überheizt. Solche Teile sollen deswegen ohne angemessenen Schutz nicht berührt werden;**
- **Das Pellet an einem trockenen Ort aufbewahren;**
- **Halten Sie einen passenden Sicherheitsabstand des Ofens von Brennstoff und anderen entzündlichen Materialien.**



Display Anzeige

- | | |
|--|-----------------------------------|
| 1. Verringerung der Temperatur oder Leistung | 7. LED Programmierung |
| 2. Erhöhung der Temperatur oder Leistung | 8. LED Temperatur ok |
| 3. EIN/ AUS Taste | 9. LED Pellet Förderung |
| 4. Empfänger | 10. LED Glühzünder |
| 5. Alarm AL C | 11. Display LED 7 Segment Anzeige |
| 6. Alarm AL F | 12. LED EIN/ AUS |

2.1 Displaytasten und Funktionen

1. Verringerung der Temperatur oder Leistung

Mit dieser Taste im Menü SET Temperatur können Sie die Temperatur von max. 40°C bis mind. 7°C verringern. Die Taste im Menü SET Leistung erlaubt die Betriebsleistung von max. 5 bis mind. 1 zu verringern.

2. Erhöhung der Temperatur oder Leistung

Mit dieser Taste im Menü SET Temperatur können Sie die Temperatur von mind. 7°C bis max. 40°C erhöhen. Die Taste im Menü SET Leistung erlaubt die Betriebsleistung von mind. 1 bis max. 5 zu erhöhen.

3. EIN-/ AUS- Schalttaste

Diese Taste für 2 Sekunden gedrückt halten, um den Ofen EIN /AUS zuschalten.

4. Empfänger

Erhält die Einstellungen der Fernbedienung.

5. LED AL C

LED – Display blinkt bei Fehlfunktion oder Alarm.



6. LED AL F

LED – Display blinkt bei Fehlfunktion oder Alarm.

7. LED Programmierung

Wenn diese leuchtet, bedeutet dies, dass die Automatik oder Tagesprogrammierung aktiv ist. Die Automatikprogrammierung kann nur durch die Fernbedienung (optional) gemacht werden.

8. LED Temperatur ok

„Eco“ erscheint am Display und die gewünschte Temperatur blinkt. Dies bedeutet, dass die SOLLTEMPERATUR gleich der ISTTEMPERATUR ist.

9. LED Pellet Förderung

Die Schnecke fördert Pellets und das LED blinkt.

10. LED Glühzünder

Leuchtet nur, solange der Glühzünder aktiv ist, um die Pellets zu entzünden.

11. Display LED 7 Segment Anzeige

Das Display zeigt die Betriebsfunktionen, die Raumtemperatur und die Betriebsleistung des Ofens. Im Fall von Fehlfunktionen des Ofens, zeigt das Display die Alarmmeldung (vgl. Paragraph)

12. LED EIN/AUS

Zeigt, ob der Ofen EIN/ AUS geschaltet ist.

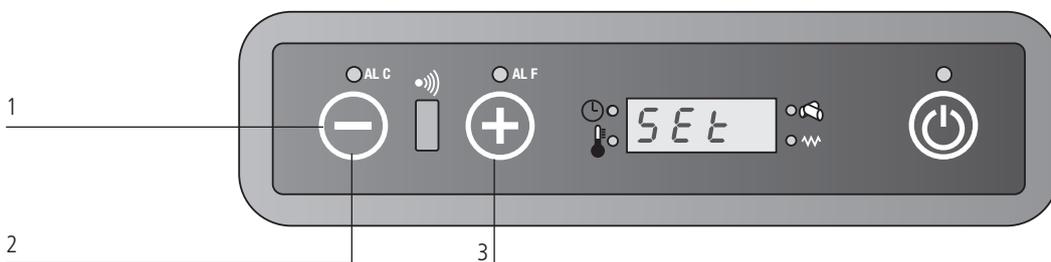
- leuchtet, wenn der Ofen eingeschaltet ist und brennt
- ist aus, wenn der Ofen ausgeschaltet ist.
- blinkt, wenn der Ofen in der Ausschaltphase ist.

2.2 Einstellen des Ofens

Einstellen der gewünschten Raumtemperatur

Folgende Prozedur beachten, um die gewünschte Temperatur einzustellen:

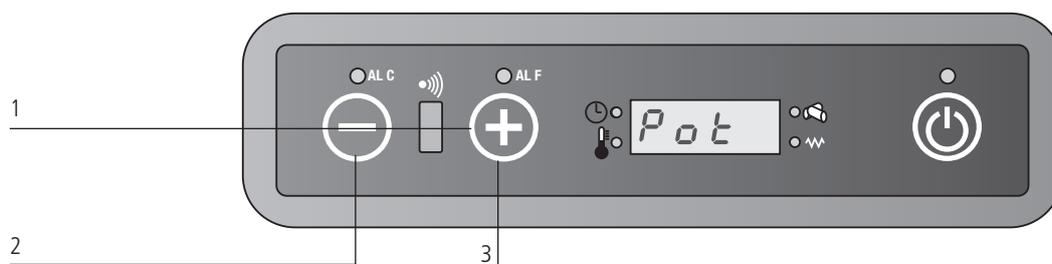
⊖ (1) Minus Taste einmal drücken, um in das Einstellmenü zu gelangen. Solange „SET“ am Display erscheint, kann die Temperatur mit der ⊖ (2) oder ⊕ (3) Taste eingestellt werden. Nach einigen Sekunden kehrt das Gerät wieder in das Hauptmenü zurück.



Einstellen der gewünschten Betriebsleistung

Folgende Prozedur beachten, um die gewünschte Betriebsleistung einzustellen:

⊕ (1) Taste einmal drücken, um in das Einstellmenü zu gelangen. Solange POT am Display erscheint, kann die Betriebsleistung mit der Taste ⊖ (2) oder ⊕ (3) verringert oder erhöht werden. Nach einigen Sekunden kehrt das Gerät wieder in das Hauptmenü zurück.



Wir erinnern Sie daran, dass die erste Einschaltung durch unseren Autorisierten Zugelassenen Technischen Kundendienst (Gesetz 37/2008) vorgenommen werden soll, der die Installation überprüft und den Garantieschein ausfüllt.

Bei der ersten Einschaltung soll der Raum geeignet gelüftet werden, weil unangenehme Gerüche entstehen könnten, die auf den Anstrich und das Fett im Rohrbündel zurückzuführen sind.

2.3 Empfehlungen

- Den Ofen nicht aussetzend einschalten: das könnte Funken erzeugen, welche die Lebensdauer der elektrischen Bauteile abkürzen könnten;
- Den Ofen niemals mit nassen Händen berühren: der Ofen besteht aus elektrischen Bauteilen, welche Funkenüberschläge erzeugen könnten, falls ungeeignet gebraucht. Nur autorisierte Techniker dürfen aufgetretene Probleme lösen;
- Die Schrauben aus dem Feuerkasten ausschrauben, erst nachdem sie gut geschmiert worden sind;
- Die Tür niemals öffnen, wenn der Ofen in Betrieb ist;
- Sich vergewissern, dass das Brennelement des Kohlenbeckens angemessen positioniert ist.
- Bitte beachten Sie, dass die Abgasanlage immerwieder kontrollierbar ist. Im Fall die Abgasanlage befestigt wurde, muss es Öffnungen für die Besichtigung und Reinigung haben.

2.4 Wie kann man den Pelletsbehälter befüllen?

Sie können den Pelletsbehälter durch die Tür auf der oberen Seite des Ofens befüllen.

Bitte beachten Sie folgende Prozedur, um den Pellet zu laden:

- Öffnen Sie die Tür auf der oberen Seite des Ofens;
- Befüllen Sie den Behälter mit der gewünschten Pelletsmenge (beachten Sie, dass Sie Pellets genug laden, um einen ausreichenden Betrieb des Ofens zu garantieren);
- Schliessen Sie die Tür.

3.0 Erste Einschaltung des Ofens

3.1 Einschaltung des Ofens

- Bevor Sie den Ofen einschalten, brauchen Sie sicher zu sein, dass der Brenntopf frei von Pellets und Resten von anderen Verbrennungen ist. Wenn es Resten gibt, entleeren und reinigen Sie den Brenntopf erstens.
- 3/4 des Behälters mit von Hersteller empfohlenem Pellet auffüllen.
- Den Ofen mit dem gelieferten Kabel an eine Steckdose anschließen;
- Den Schalter zur Einschaltung des Ofens, der sich auf der Hinterseite des Ofens befindet, drücken;
- Es erscheint "OFF" auf dem Oberdisplay;
- Die Taste  zwei Sekunden lang drücken. Kurz danach wird der Abgasventilator sowie der Einschaltwiderstand aktiviert. Es erscheint "FAN ACC"; die Zünder LED leuchtet auf;
- Nach zirka einer Minute erscheint "LOAD WOOD": der Ofen fördert die Pellets und der Widerstand setzt die Einschaltungsphase fort;
- Nach erreichter Temperatur wird "FIRE ON" visualisiert. Das zeigt an, dass der Ofen die letzte Einschaltungsphase angefangen hat. Nach dieser Phase wird der Ofen vollständig in Betrieb sein; die Zünder LED löscht;



- Einige Minuten danach erscheint auf dem Oberdisplay die Schrift "ON 1-2-3-4-5" je nach der eingestellten Leistung. Auf dem Unterdisplay wird die Raumtemperatur angezeigt;
- Wird die eingestellte Temperatur erreicht, dann erscheint "ECO" auf dem Oberdisplay. Der Unterdisplay visualisiert dagegen die aufgenommene Raumtemperatur;
- Die LED Temperatur leuchtet auf, wenn die eingestellte Temperatur erreicht wird;



ACHTUNG!

Vor der Einschaltung verbreitet sich ein bisschen Rauch in den Raum der Verbrennungskammer.

3.2 Ofenabschaltung

Auf dem Display  Taste gedrückt halten, solange das Display "OFF" zeigt. Der Abgassauger funktioniert auch nach der Ausschaltung des Ofens, um den Brennraum schnell von den Rauchemissionen zu befreien.

Modelle mit Fernbedienung:  Taste mindesten 2 Sekunden gedrückt halten und danach SEND Taste drücken.

Während des Abschaltzyklus zeigt das Display OFF und das Led blinkt bis die Abkühlung durchgeführt ist. Wenn der Ofen in dieser Phase wiedereingeschaltet wird, zeigt das Display „At:te“ (Achtung). Das zeigt, dass ein Abschaltzyklus durchgeführt wird. Eine neue Einschaltung ist nur möglich, nachdem der Zyklus durchgeführt ist und das Led nicht mehr blinkt.

4.0 Fernbedienung (optional)

Tasten und Hauptfunktionen

Die Fernbedienung regelt die Funktionen des Pelletofens und erlaubt die Automatik Ein- und Ausschaltung der Einheit.

Benützung der Fernbedienung

1. Fernbedienung in Richtung Ofendisplay halten.
2. Es dürfen sich keine Gegenstände zwischen Fernbedienung und Display befinden
3. Jede Funktionseinstellung auf der Fernbedienung muss durch drücken der „SEND“ Taste bestätigt werden. Ein akustisches Signal bestätigt die Übermittlung.



EIN/ AUS

Diese Funktion verwendet man, um den Ofen und die Fernbedienung EIN bzw. AUS zu schalten. Die Taste für 2 Sekunden gedrückt halten, um EIN bzw. AUS zu schalten, anschließend SEND drücken.



Diese beiden Tasten dienen dazu, um die gewünschte Temperatur einzustellen (von mind. 7°C bis max. 40°C).

LCD 1



LCD 2





Taste dient zur Leistungseinstellung:

- Automatische Funktion (Fühlergesteuert)
- Leistung 1 (on1)
- Leistung 2 (on2)
- Leistung 3 (on3)
- Leistung 4 (on4)
- Leistung 5 (on5)



SEND

Dient zur Übermittlung der gewünschten Information an den Ofen.

- Tastensperre: Taste mind. 2 Sekunden gedrückt halten, um zu sperren oder entsperren. (nicht verfügbar auf LCD2)



ECONO

Diese Taste aktiviert, oder deaktiviert die Funktion „ECONO“. Taste mind. 2 Sekunden gedrückt halten, um diese Funktion zu aktivieren oder deaktivieren.



TURBO

Diese Taste aktiviert, oder deaktiviert die Funktion „TURBO“. Taste mind. 2 Sekunden gedrückt halten, um diese Funktion zu aktivieren oder deaktivieren.



FUNKTION DER UHRZEIT

Einstellung der Uhrzeit:

- drücken.
- und Uhrzeit blinken.
- Mit den Tasten die Stunden und Minuten einstellen.
- nochmals drücken und SEND drücken, um die Einstellung zu speichern.



SLEEP

Diese Taste aktiviert die SLEEP Funktion. Die Temperatur wird 1 Stunde nach Ofeneinschaltung um 1°C gesenkt. (nicht verfügbar auf LCD2)



ON1

Einschaltzeit des Ofens (im 1. Zeitfenster)



OFF1

Ausschaltzeit des Ofens (im 1. Zeitfenster)



ON2

Einschaltzeit des Ofens (im 2. Zeitfenster)



OFF2

Ausschaltzeit des Ofens (im 2. Zeitfenster)



AUTO

Mit dieser Taste wird die programmierte EIN/AUS Schaltzeit des Zeitfensters 1 und 2 für jeden Tag wiederholt. Die Taste 2 Sekunden gedrückt halten, um dies zu aktivieren bzw. deaktivieren.



CANCEL

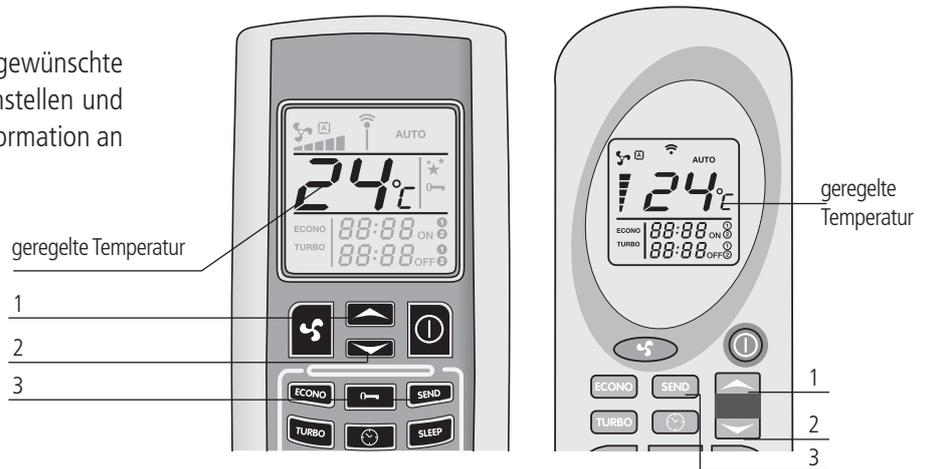
Taste dient zum Löschen der programmierten Zeiten.





Temperatureinstellung

Mit den (1) und (2) Tasten gewünschte Temperatur von mind. 7°C bis max. 40°C einstellen und anschließend „SEND“ (3) drücken, um die Information an den Ofen zu übermitteln.



Leistungseinstellung

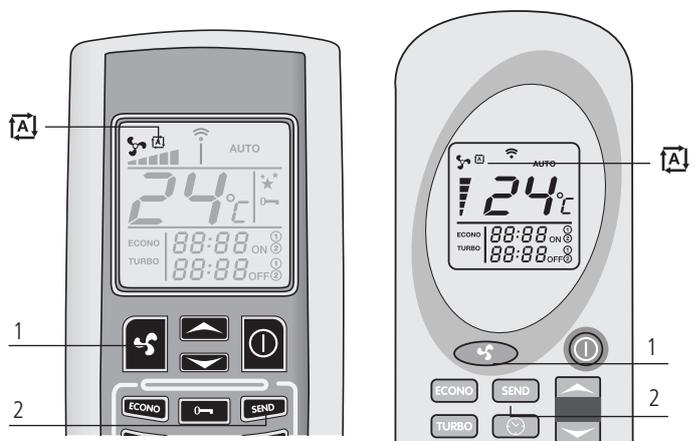
(1) Taste drücken, um die gewünschte Leistung einzustellen. Die Indikationen (2) am Display zeigen die 5 möglichen Leistungen. Anschließend "SEND" drücken, um die Information zu bestätigen. Am Display erscheint die gewünschte Leistung on1-on2-on3-on4-on5 und die Raumtemperatur. Die Automatik Power ist auch möglich. Vgl. folgender bezüglichlicher Paragraph, um diese Funktion zu lernen.



Automatische Leistungseinstellung

(1) Taste so oft drücken, bis ein erscheint. Danach „SEND“ (2) drücken. Am Display erscheint „Auto“ und die Raumtemperatur. Mit dieser Funktion entscheidet sich die Platine für die Betriebsleistung. Die Platine bezieht sich auf dem Gradunterschied zwischen der geregelten Temperatur und der vom Fühler registrierten Raumtemperatur.

Zum deaktivieren, nochmals drücken, die gewünschte Betriebsleistung wählen und SEND drücken.



Funktion TURBO

In diesem Fall braucht der Ofen einen Raum sehr schnell zu erwärmen.

Mit dieser Funktion heizt der Ofen mit maximaler Leistung, die SOLL Temperatur wird automatisch für einen Zeitraum von 30 Minuten auf 30°C gesetzt. Nach diesem Zeitraum von 30 Minuten oder im Fall neue Informationen an den Ofen inzwischen übermittelt werden, kehrt der Ofen zur vorhergewünschten Funktion zurück.

Für die Aktivierung (1) TURBO Taste für mindesten 2 Sekunden drücken. Am Display der Fernbedienung erscheint TURBO (2), danach „SEND“ (3) drücken.

Am oberen Display erscheinen „Turb“, die Raumtemperatur und die Betriebsleistung in Funktion vor der Aktivierung von Turbo.

Zum deaktivieren, bevor die 30 Minuten vergangen sind, (1) TURBO Taste nochmals für mindesten 2 Sekunden drücken. Am Display der Fernbedienung erscheint TURBO nicht mehr sondern die möglichen Leistungen und Temperatur. Anschließend „SEND“ (3) drücken.



Funktion ECONO

Diese Funktion ist eine Sparfunktion, um die Raumtemperatur zu stabilisieren.

Diese Funktion reduziert die Leistung alle 10 Minuten, bis die kleinste Heizleistung 1 erreicht ist. Zum aktivieren, (1) ECONO Taste für mindesten 2 Sekunden drücken. Am Display der Fernbedienung erscheint „ECONO“ (2). Anschließend „SEND“ drücken.

Am oberen Display erscheinen „Econ“, die Raumtemperatur und die Betriebsleistung in Funktion vor der Aktivierung von Econo.

Zum deaktivieren, (1) ECONO Taste nochmals für mindesten 2 Sekunden drücken. Am Display der Fernbedienung erscheint ECONO nicht mehr sondern die möglichen Leistungen und Temperatur. Anschließend „SEND“ (3) drücken.





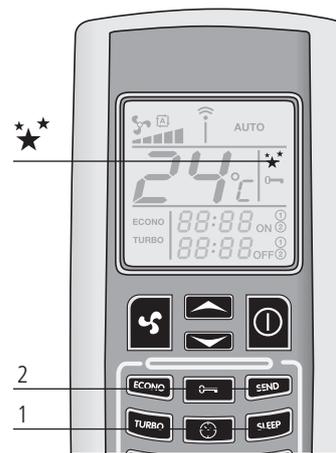
Funktion SLEEP (nicht verfügbar auf LCD2)

Diese Funktion ist eine Sparfunktion. 1 Stunde nach Aktivierung der Funktion reduziert der Ofen die eingestellte SOLL Temperatur um 1°C.

(1) SLEEP Taste auf der Fernbedienung drücken, bis das Symbol erscheint. Anschließend „SEND“ (2) drücken.

Am Display erscheint „SLEE“ und die Betriebsleistung des Ofens.

Zum deaktivieren SLEEP nochmals drücken und anschließend SEND.



ACHTUNG: SLEEP Funktion im AUTO- Betrieb nicht möglich!!!

Automatische Ofenprogrammierung nur durch Fernbedienung!!

Mit dieser Funktion sind max. zwei Automatik Ein- bzw. Ausschaltungen pro Tag möglich. Die Funktion AUTO (vgl. bezüglich Paragraph) ist notwendig, um die Automatik Ein- bzw. Ausschaltungen jeden Tag zu wiederholen.

ACHTUNG: Die Zeit für die automatische EIN/ AUS Schaltung muss bei abgeschalteter Fernbedienung eingegeben werden!

ACHTUNG: Bei Stromausfall müssen die EIN/ AUS Schaltzeiten neu eingegeben werden!

ACHTUNG: Die Temperatur und Betriebsleistung während der Zeiträumen der Automatikprogrammierung sind diejenigen, die vor der letzten Ausschaltung geregelt wurden.

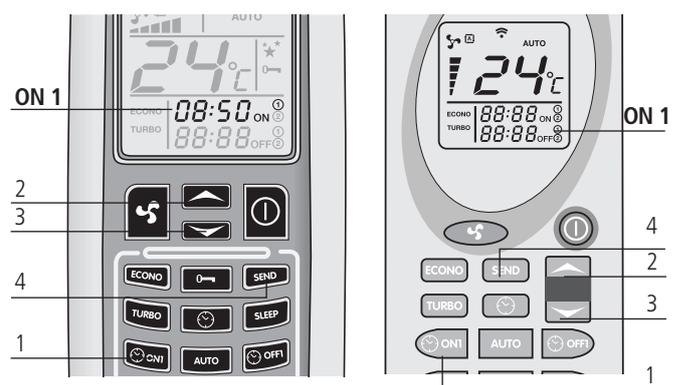
ACHTUNG: Zwischen Abschaltzeit 1 und Einschaltzeit 2 müssen mindesten 20 Minuten liegen! Der Ofen muss seinen Abschaltzyklus beenden und vor diesen 20 Minuten kann es keine neue Einschaltung geben.

Programm 1 (ON1 und OFF1):

Automatikeinschaltung ON1

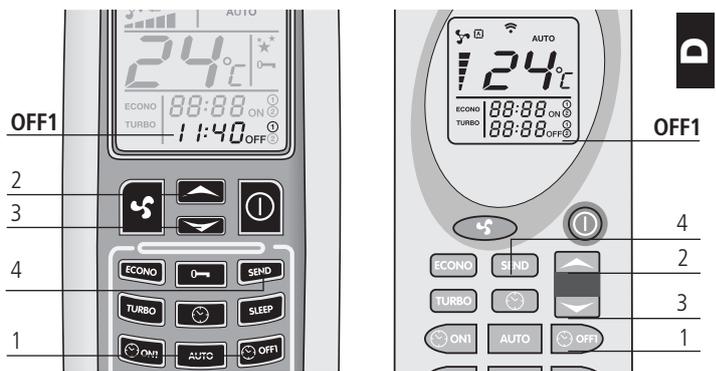
Prozedur, um die Automatikeinschaltung Programm 1 zu aktivieren.

Taste (1) drücken – STUNDE / MINUTE sowie Symbol ON1 blinkt. Tasten (2) und (3) benützen, um Einschaltzeit im Programm1 mit Zeitabständen von 10 Minuten einzugeben. Die Taste (2) und (3) gedrückt halten, um einen Schnelldurchlauf der Zeiträume zu sehen. Die Taste (1) als Bestätigung drücken. Am Display der Fernbedienung erscheint die gewünschte Einschaltungsuhrzeit. SEND (4) als Bestätigung drücken. LED Programmierung leuchtet auf der Kontrolleinheit des Ofens (5).



Automatische Abschaltung OFF 1:

Taste (1)  drücken – STUNDE/ MINUTE sowie Symbol OFF1 blinkt. Taste (2)  und (3)  benutzen, um Ausschaltzeit mit Zeitabständen von 10 Minuten einzugeben. Die Tasten (2)  und (3)  gedrückt halten, um einen Schnelldurchlauf der Zeiträume zu sehen. Taste (1)  als Bestätigung drücken. Am Display der Fernbedienung erscheint die gewünschte Ausschaltuhrzeit. SEND (4) als Bestätigung drücken. LED Programmierung leuchtet auf der Kontrolleinheit des Ofens. Nach der automatischen Ein- und Ausschaltungen, schaltet die LED Programmierung aus und die geregelten Zeitabstände erlöschen aus der Fernbedienung.



Programm 2 (ON2 und OFF2):

Siehe „Programm1 (ON1 und OFF1)“, sowie „Automatische Abschaltung im Programm 1“. Es ist das gleiche mit ON2 und OFF2.

Löschung der geregelten Uhrzeiten

Prozedur, um die geregelten Schaltzeiten zu löschen. Das Beispiel ist für das Programm 1 (OFF1). Die gleiche Prozedur gilt für das Programm 2 auch. Die zum löschende Ein/Aus Schaltzeit drücken. Die Taste (1)  drücken. Stunde, Minuten sowie Symbol OFF1 blinkt. CANCEL (2) drücken, um die gewünschten Ein/Aus Schaltzeiten zu löschen. SEND (3) drücken, um die Information zu bestätigen und an den Ofen zu übermitteln.

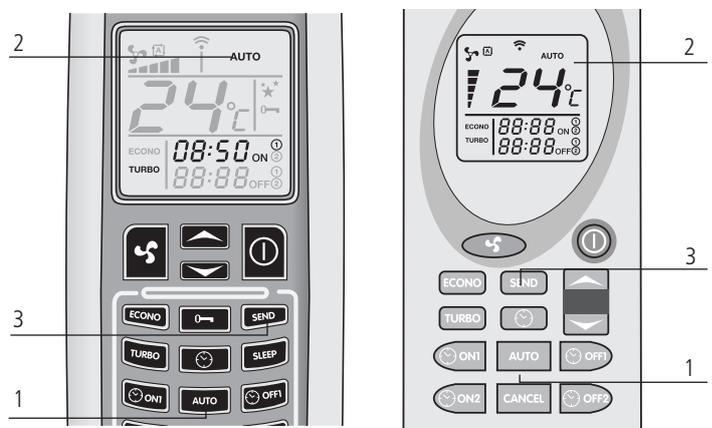


Tägliche Einstellung im AUTO Bereich wiederholen:

Die AUTO Funktion benutzt, um EIN/ AUS Schaltzeiten im Programm 1 und 2 für jeden Tag zu wiederholen.

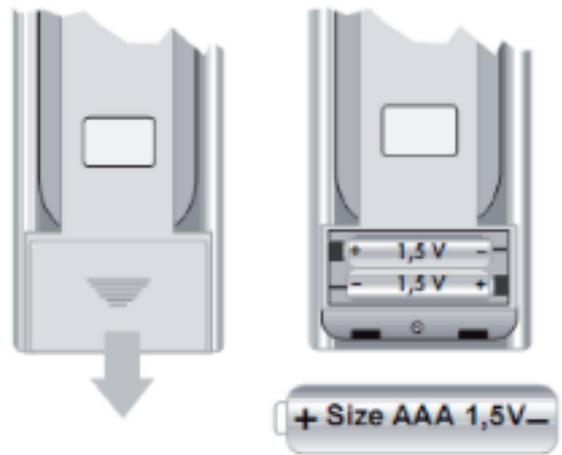
AUTO (1) Taste für mindesten 2 Sekunden gedrückt halten bis am Display der Fernbedienung „AUTO“ (2) erscheint und anschließend „SEND“ (3) drücken. Am Display erscheint das LED Chronothermostat, das die Aktivierung des Programms bestätigt. Zum deaktivieren der automatischen Wiederholung, Taste AUTO nochmals für mindesten 2 Sekunden und „SEND“ drücken.

ACHTUNG: den Brenntopf vor jeder Automatischeinschaltung reinigen, um keine Probleme mit falschen Einschaltungen zu haben, die den Ofen beschädigen könnten.



4.1 Batteriewechsel an der Fernbedienung:

Untere Abdeckung laut Abbildung nach unten ziehen.
Alte Batterien ersetzen.
Batterien der Größe AAA, 1,5V verwenden!



5.0 Angaben auf dem Display



"OFF"

"OFF" der Ofen ist ausgeschaltet bzw. ist in der Ausschaltphase.



"FAN - ACC"

Der Ofen läuft in der Widerstandvorheizung, d.h. vor der Einschaltung.



"LOAD WOOD"

Zeigt an, dass der Ofen das Pellet gerade fördert. Am Display erscheint die LED Zünder.



"FIRE ON"

Der Ofen ist in der Flammenstabilisierungsphase (Flamme vorhanden).



"ON 1"

Der Ofen ist in der Betriebsphase und läuft mit Minimalleistung.



"ECO"

Der Ofen hat die vom Benutzer eingestellte Temperatur erreicht. Der läuft gerade in der sparsamen und wirtschaftlichen Betriebsart. Leistung darf hier nicht geändert werden.

Wenn die eingestellte Temperatur 41°C liegt, läuft der Ofen immer mit eingestellter Betriebsleistung, ohne in den sparsamen Betrieb (ECO) zu schalten.



"STOP FIRE"

Das Brennelement führt gerade die Selbstreinigung aus; der Abgasventilator läuft mit höchster Drehzahl und die Pelletförderung mit Minimalleistung.



"ATTE"

Das erscheint, wenn eine neue Einschaltung während des Abschaltzyklus gemacht wird. Warten, bis der Abschaltzyklus beendet wird.

5.1 Alarm Codes

COOL

COOL FIRE

Bei Stromausfall schaltet der Ofen aus. Nach dem Stromausfall führt der Ofen einen Abschaltzyklus durch. Am Display erscheint „Cool fire“. Nach dem Abschaltzyklus schaltet der Ofen automatisch wieder ein.

Note für die Modelle mit Fernbedienung. Die Programmierung der Ein/Aus Schaltzeiten muss wiederholt werden. Bei Stromausfall löscht der Ofen die Programmierung.

Nach dem Stromunterbruch, SEND drücken, um die ursprünglich geregelte Programmierung an den Ofen zu übermitteln.

SERV

SERV

Am Display erscheint „Serv Der Ofen hat 1200 Betriebsstunden erreicht und benötigt ein Service durch Kundendienst.

ALARM

ALARM NO ACC FALSCH EINSCHALTUNG

Wenn in der Einschaltphase kein Anstieg der Rauchgastemperatur nach zirka 15 Sekunden stattfindet. Z.B.: keine Pellets im Behälter. On/Off am Display drücken, um den Alarm zurück zu setzen. Nach dem Abschaltzyklus, den Brenntopf reinigen und den Ofen wiedereinschalten.

FIRE

ALARM NO FIRE

Wenn sich der Ofen im Betrieb ausschaltet z.B.: keine Pellets im Tank. Am Display erscheint „Alarm No Fire“. On/Off am Display drücken, um den Alarm zurück zu setzen. Nach dem Abschaltzyklus, den Brenntopf ausleeren und den Ofen wiedereinschalten.

FAN

ALARM FAN FAIL

Wenn der Drehzahlgeber am Rauchgasgebläse defekt ist oder wenn die Platine die Geschwindigkeit des Abgaslüfters nicht fühlt. On/Off am Display drücken, um den Alarm zurück zu setzen. Ein Service durch Kundendienst ist benötigt.

FUM

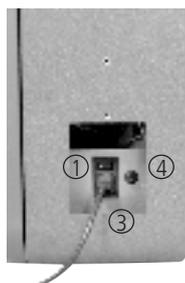
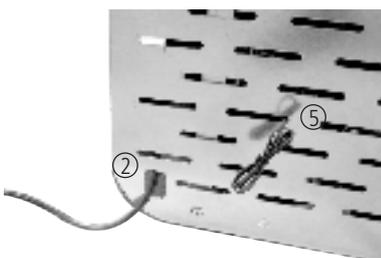
ALARM SOND FUMI

Wenn der Rauchgassensor defekt oder nicht verbunden ist. Am Display erscheint „Alarm Son fumi“. On/Off am Display drücken, um den Alarm zurück zu setzen. Ein Service durch Kundendienst ist benötigt.

DEP

ALARM DEP SIC FAIL

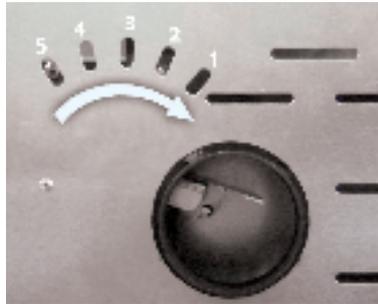
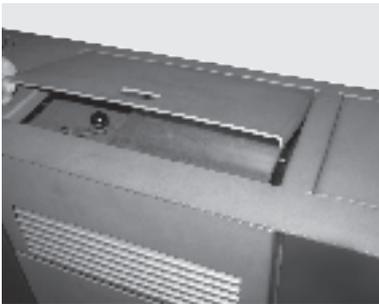
Led ALF und ALC am Display blinken. Mögliche Ursachen dieses Alarms: Verstopfung in Abgaszug oder mögliche Ofen Überhitzung. In beiden Fällen funktioniert der Antriebsmotor der Schnecke nicht mehr und der Ofen schaltet aus. On/Off am Display drücken, um den Alarm zurück zu setzen. Die mögliche Aktivierung des Sicherheitsthermostats auf der Hinterseite des Ofens (4). Das Absicherungsstopfen anschrauben und die Taste unten drücken. Wenn dieses Problem oft passiert ist ein Service durch Kundendienst benötigt.



1. Einschalttaste
2. Versorgungskabel
3. Zünder F4AL250V
4. Sicherheitsthermostattaste
5. Raumsensor

D Luftverteilung zwischen Front und Kanalisierung (falls vorhanden)

Die Luftverteilung zwischen Frontplatte und Kanalisierung kann manuell eingestellt werden.



Um das Entweichen von Luft einstellen müssen, um die Tür im oberen Teil des Ofens zu öffnen. Außerdem kann der Hebel, der sich im Ofeninneren befindet, von rechts nach links bewegt werden. Je weiter der Hebel nach rechts bewegt wird, desto mehr Luft gelangt in den vorderen Teil des Ofens. Die Handsteuerung wirkt auf den Schieber der Luftverteilung ein.

6.0 Reinigung und Wartung

Vor irgendeinen Wartungs- bzw. Reinigungsarbeiten beachten Sie folgende Hinweise:

- Vergewissern Sie sich, dass alle Ofenbauteile abgekühlt sind;
- Vergewissern Sie sich, dass die Asche völlig abgebrannt ist;
- Vergewissern Sie sich, dass der Hauptschalter auf Null gestellt ist;
- Vergewissern Sie sich, dass der Stromstecker aus der Steckdose entnommen ist, damit zufällige Berührungen vermieden werden;
- Nach Beendigung der Reinigungsarbeiten kontrollieren Sie, dass alles in Ordnung ist, genauso wie vor dem Eingriff, d.h. Kohlenbecken richtig positioniert.



Folgen Sie sorgfältig den unten aufgeführten Angaben über Reinigungsvorgänge. Die Nicht-Einhaltung könnte zu Betriebsstörungen führen.

6.1 Reinigung der Brennkammer (ein Mal im Monat)



Um Zugriff auf den Abstreifer zu erhalten, um die Tür im oberen Teil des Ofens zu öffnen.



Ziehen Sie den Abstreifer heraus, indem Sie den schwarzen Knauf nach oben führen. Bewegen Sie den Abstreifer 5 bis 6 Mal, indem Sie den Knauf heben und senken.



So stellen Sie sicher, dass die Wärmetauscherrohre gereinigt werden. Öffnen Sie die Tür und ziehen Sie die Ascheschublade heraus. Entfernen Sie die Asche, die sich in der Schublade befindet, mit einem Sauger. Dieser Vorgang sollte je nach Menge der verwendeten Pellets mehr oder weniger häufig durchgeführt werden.



Entfernen Sie die Brennschale und reinigen Sie alle Rückstände.



Entfernen Sie den Boden der Brennkammer mithilfe eines Schraubendrehers unter der Platte und sauber mit einem Staubsauger.



Nehmen Sie die obere Feuerschutzplatte heraus, indem Sie sie per Hand zu sich heranziehen und ziehen Sie den oberen und unteren Rand des Feuerschutzplatte.

6.2 Reinigung der T-Kupplung (mindestens zwei Mal im Jahr, zu Anfang und in der Mitte des Winters)



Heben Sie die gesamte obere.
Lösen Sie die beiden Stützschauben der Ofenfront.



Heben Sie die Ofenfront an, um den Bereich freizulegen, in welchem sich die T-Kupplung befindet.



Drehen Sie den Aschebehälter um.



Reinigen Sie den Behälter erneut von den Ablagerungen, die sich während des Ofenbetriebs angesammelt haben.

6.3 Reinigung der Oberflächen

Die Oberflächen reinigen Sie mit feuchtem Lappen bzw. mit Wasser und Neutralseife.



Der Gebrauch von aggressiven Reinigungs- bzw. Verdünnungsmitteln beschädigt die Oberflächen des Ofens. Bevor Sie irgendein Reinigungsmittel verwenden, probieren sie es auf einem verdeckten Punkt, oder kontaktieren Sie den Autorisierten Kundendienst, um nützliche Ratschläge zu bekommen.

6.4 Reinigung der Metallbauteile

Benutzen Sie einen weichen mit Wasser befeuchteten Lappen, um die Metallteile des Ofens zu reinigen.

Die Metallteile niemals mit Alkohol, Verdünnungsmittel, Benzin, Aceton oder andere entfettenden Stoffe reinigen.

Unsere Firma übernimmt keine Verantwortung für die Verwendung von solchen Stoffen.

Eventuelle Änderungen im Farbton der Metallteile sind auf unsachgemäßen Gebrauch des Ofens zurückzuführen.



ACHTUNG!

es ist notwendig, den Brenntopf jeden Tag und die Aschewanne periodisch zu reinigen. Eine unzureichende Reinigung des Ofens kann die Einschaltung des Ofens gefährden und den Ofen und die Umwelt beschädigen (mögliche Emissionen von Unverbranntem und Ruß).

Der aus Grund einer falschen Zündung eventuell auf dem Brenntopf ungebrannte Pellet muss in keiner Fall wiederverbraucht werden.

6.5 Reinigung des Brenntopfs und der Brenntopfstütze

Wenn die Flamme schwach ist, einen roten Farbton bekommt oder einen schwarzen Rauch aufweist, haben sich Ascheansätze und Anlagerungen entwickelt, die den korrekten Betrieb des Ofens nicht erlauben und die beseitigt werden sollen (Abb. 5). Das Brenntopf soll jeden Tag entnommen werden, indem es aus seinem Sitz aufgehoben wird. Beseitigen Sie dann Asche und sich eventuell entwickelte Ansätze, indem Sie darauf achten, dass die verstopften Bohrungen mit einem scharfen nicht mitgelieferten Werkzeug freigemacht werden. Diese Operation ist besonders bei den ersten Einschaltungen des Ofens notwendig, vor allem wenn eine Art von Pellets gebraucht wird, die unser Betrieb nicht liefert. Diese Operation soll so oft vorgenommen werden, wie es die Gebrauchsfrequenz und die Wahl des Pellets fordert. Die Brenntopf-Stütze soll überprüft werden, indem die eventuell vorhandene Asche angesaugt wird.



Abb. 5: Reinigung des Brenntopfs

6.7 Tägliche Reinigung mit dem Abstreifer

Bei erloschenem und kaltem Ofen betätigen Sie 5 bis 6 Mal den Abstreifer der Wärmeaustauschleitung, indem Sie den Knopf neben dem Behälter unter der Tür der Oberseite.



Abb.11: Abstreifer in Betrieb

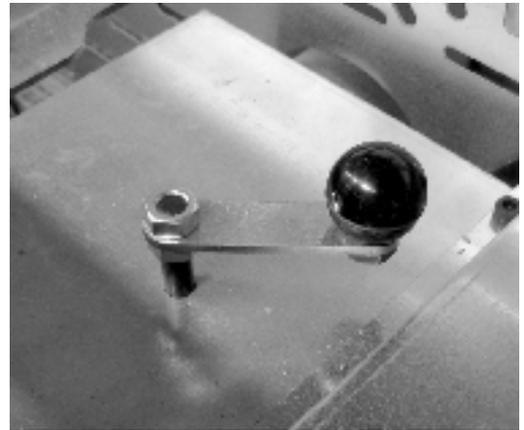


Abb. 12: Abstreifer nicht in Betrieb

6.8 Reinigung der Feuerschutzplatte

Nehmen Sie die Feuerschutzplatte aus Ihrem Sitz und reinigen Sie diese wie folgt:

- Ziehen Sie die Feuerschutzplatte zu sich, bis sie sich komplett löst (1).
- Drehen Sie die Feuerschutzplatte um circa 30° und ziehen Sie sie aus der Brennkammer heraus (2).
- Entfernen Sie mit einem Sauger die Asche, die sich auf der Feuerschutzplatte abgelagert hat.
- Bauen Sie die Feuerschutzplatte in den Originalsitz wieder ein und stellen Sie sicher, dass sie fest sitzt.



Fig. 13

6.9 Aschekasten

Die Tür öffnen und den Aschekasten herausnehmen. Mittels Staubsauger alle sich im Aschekasten angesammelte Asche entfernen.

Solche Tätigkeit kann so oft vorgenommen werden, wie es die Qualität des verwendeten Pellets fordert (Abb. 10).

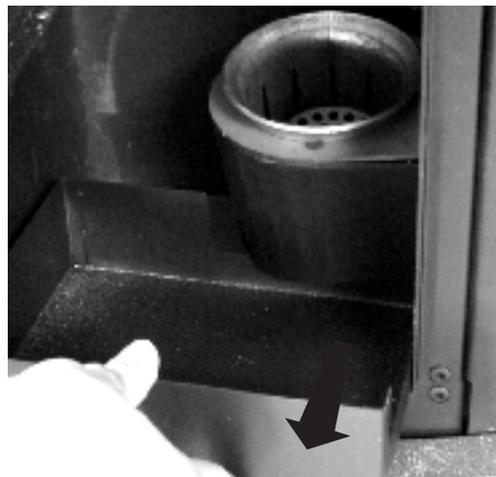


Abb. 10: Reinigung des Aschekastens

6.10 Reinigung des Glases

Das Glas ist selbstreinigend. Während der Ofen in Betrieb ist, strömt die Luft die Glasoberfläche entlang und hält Asche und Verschmutzung weg. Nach einigen Stunden bildet sich trotzdem eine graue Patina, die an der nächsten Ofenabschaltung gereinigt werden soll. Die Verschmutzung des Glases hängt außerdem von der Qualität bzw. Quantität des verwendeten Pellets ab. Das Glas soll an dem kalten Ofen mit von unserer Firma empfohlenen und geprüften Produkten gereinigt werden. Wenn Sie solche Tätigkeit vornehmen, überprüfen Sie immer, dass die Dichtung um das Glas herum in gutem Zustand ist; die fehlende Kontrolle deren Dichtigkeit kann den Ofenbetrieb beeinträchtigen. Pellet schlechter Qualität kann zur Verschmutzung des Glases führen.

ACHTUNG! Falls das Glas gebrochen ist, versuchen Sie nicht, den Ofen einzuschalten.

6.11 Reinigung der Auslassanlage

Solange Sie keine echte Erfahrung über die Betriebsbedingungen gesammelt haben, empfehlen wir Ihnen, solche Wartungsarbeiten mindestens 1 x pro Monat vorzunehmen.

- Den Speisekabel ausschließen;
- Den Stopfen des T-Stückes entfernen und Rohrleitungen reinigen. Falls notwendig, sich mindestens bei den ersten Malen an Fachpersonal wenden;
- Die Rauchgasauslassanlage sorgfältig reinigen: zu diesem Zweck kontaktieren Sie einen erfahrenen Schornsteinfeger;
- Staub, Spinnweben, usw. aus dem Raum hinter den Innenverkleidungsplatten 1 x im Jahr entfernen, insbesondere die Gebläse.

6.12 Reinigung der Gebläse

Der Ofen ist mit Raum- bzw. Rauchgasgebläsen in der Hinter- bzw. Unterseite des Ofens versehen.

Evtl. Staub- bzw. Ascherückstände auf den Beschauelfungen erzeugen Ungleichgewicht mit darauffolgendem Lärm während des Betriebs.

Es ist deshalb erforderlich, das Gebläse mindestens 1 x im Jahr zu reinigen. Da einige Ofenbauteile zu diesem Zweck zu demontieren sind, lassen Sie das Gebläse nur durch unseren Spezialisierten Technischen Kundendienst reinigen.

6.13 Reinigung am Saisonende

Wenn der Ofen nicht verwendet wird, bzw. zu Ende der Heizsaison, ist es empfohlen, eine allgemeine sorgfältigere Reinigung auszuführen:

- das Pellet aus dem Behälter und der Förderschnecke völlig entfernen;
- Brenntopf und dessen Stütze, Verbrennungskammer sowie Aschekasten sorgfältig reinigen.

Wenn Sie vorherigen Punkten folgen, braucht man nur eine Überprüfung des Ofenzustandes auszuführen. Das Auslassrohr und der Rauchfang müssen sorgfältiger gereinigt werden. Der Zustand des Brennelements ist auch zu kontrollieren: falls notwendig, bestellen Sie ein neues Brennelement bei dem Autorisierten Kundendienst. Schmieren Sie dann Tür- bzw. Griffscharniere, falls notwendig. Kontrollieren Sie zuletzt das Keramikfaserseil neben dem Glas an der Innenwand der Tür. Falls das Seil abgenutzt oder zu trocken ist, bestellen Sie es bei dem Autorisierten Kundendienst.

